Abbrennen von Rapsöl oder Biodiesel

|  |
| --- |
| **Gefährdungsbeurteilung** |
| \*\* |  Lehrerexperiment **☐** | Schülerexperiment **☒** |
| DGUVSR 2003 |  |  |  |  |  |  | Weitere Maßnahmen:Nicht mit Wasser löschen! |
|  **☒** |  **☒** |  **☒** |  **☒** |  **☐** |  **☒** |  **☒** |  |
| **Rapsöl, Biodiesel** R-Sätze: 10; 20; 53S-Sätze: S 15; 16; 29  |  |

|  |
| --- |
| **Versuchsdurchführung** |
| In einen Erlenmeyerkolben wird Rapsöl gefüllt und über einen Docht (z. B. Baumwollschnürsenkel)abgebrannt.  |

|  |
| --- |
| **Ergänzende Hinweise** |
| Durch die bestehende Brandgefahr beim Umgang mit Ölen ist dafür zu sorgen, dass sich keineoffenen Zündquellen in der Nähe befinden. Fettbrände nicht mit Wasser löschen! |

|  |
| --- |
| **Entsorgung** |
| keine |

|  |
| --- |
| **R- und S-Sätze** |
| R 10 EntzündlichR 20 Gesundheitsschädlich beim EinatmenS 29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassenS 15 Vor Hitze schützenS 16 Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.  |

Datum:\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Unterschrift:\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_